

## **Bosch und Qualcomm weiten strategische Zusammenarbeit auf ADAS-Lösungen aus** *10 Millionen Cockpit-Computer ausgeliefert*

10. April 2026

PI12070 BBM jck/Bär

- ▶ Weltweite Marktdurchdringung: Auslieferungen gehen an regionale und globale Hersteller – vom Einstiegsmodell bis zur Premiumklasse.
- ▶ Anhaltende Geschäftsdynamik: Beide Unternehmen sichern sich Neugeschäft für ADAS- und Cockpit-Lösungen der nächsten Generation.
- ▶ Bewährter globaler Erfolg: Bosch liefert über 10 Millionen Cockpit-Computer auf Basis der Snapdragon® Cockpit-Plattformen aus.
- ▶ High-Performance-Lösungen: Bosch und Qualcomm machen mit ADAS-Lösungen Sicherheit und Komfort für alle zugänglich.

Stuttgart / San Diego, USA – Bosch und Qualcomm Technologies, Inc. gaben heute den Ausbau ihrer strategischen Partnerschaft bekannt. Konzentrierte sich diese bislang auf Fahrzeugcomputer für das Cockpit, umfasst sie nun auch ADAS-Lösungen. Damit gehen Bosch und Qualcomm Technologies eine der dringendsten Herausforderungen der Branche an: die Skalierung intelligenter Technologie angesichts der steigenden Nachfrage nach automatisierten, vernetzten und hochgradig personalisierten Fahrzeugen. Gleichzeitig markieren die Partner einen wichtigen Meilenstein ihrer langjährigen Kooperation: Mehr als 10 Millionen Fahrzeugcomputer auf Basis der Snapdragon® Cockpit-Plattformen von Qualcomm Technologies hat Bosch für den globalen Automobilmarkt entwickelt und ausgeliefert.

„Indem wir modernste Rechentechnologie mit unserer Expertise in der Systemintegration von Hardware, Software und Sicherheit kombinieren, ermöglichen wir es Automobilherstellern, der steigenden Nachfrage nach personalisierten, sicheren und komfortablen Fahrerlebnissen gerecht zu werden“, so Christoph Hartung, Mitglied des Sektorvorstands von Bosch Mobility, Chief Technology Officer for Systems, Software, and Services und Vorsitzender des Geschäftsbereichs Cross-Domain Computing Solutions. „Der wachsende Erfolg unserer Zusammenarbeit mit Qualcomm Technologies verdeutlicht, welchen zentralen Mehrwert Bosch der Branche bietet. Unsere

robusten, leistungsstarken Rechenplattformen bilden das Rückgrat moderner softwaredefinierter Fahrzeuge.“

„Unsere Zusammenarbeit mit Bosch erstreckt sich über das gesamte Spektrum der Fahrzeugcomputertechnik – von hochleistungsfähigen Cockpit-Systemen über skalierbare Lösungen für das automatisierte Fahren bis hin zu neuen zentralisierten Fahrzeugarchitekturen. Grundlage dafür bilden die Snapdragon® Digital Chassis™-Automobilplattformen“, so Nakul Duggal, EVP und Group GM, Automotive, Industrial and Embedded IoT, and Robotics von Qualcomm Technologies, Inc. „Bei Fahrerassistenzsystemen müssen Leistung und Sicherheit in der Praxis skalierbar sein. Durch die Ausweitung unserer Zusammenarbeit mit Bosch auf serienreife ADAS-Plattformen unterstützen wir Automobilhersteller dabei, fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme effizienter in alle Fahrzeuglinien zu integrieren – mit klarer Ausrichtung auf zentralisierte Rechenarchitekturen.“

Aufbauend auf dieser Dynamik erweitern die beiden Unternehmen ihre bisherige Zusammenarbeit um neue ADAS-Programme. Damit lassen sich ADAS-Lösungen praktisch und skalierbar implementieren. Das gelingt kostenoptimiert durch die Fahrzeugcomputerarchitektur von Bosch und der Snapdragon Ride™-Plattform von Qualcomm Technologies. Darüber hinaus sind auch kombinierte Cockpit- und ADAS-Plattformen möglich, die Anwendungen mit unterschiedlichen Sicherheitsstufen auf einem einzigen System-on-Chip unterstützen – das Alleinstellungsmerkmal der Snapdragon Ride™ Flex SoCs (System on Chips). Damit unterstützen die beiden Unternehmen die strategischen Initiativen der Automobilhersteller im Bereich softwaredefinierter Fahrzeuge.

Die Basis für die neu gewonnen ADAS-Projekte bildet die ADAS-Integrationsplattform von Bosch – ein skalierbarer, modularer Fahrzeugcomputer, der speziell auf ADAS-Funktionen ausgelegt ist. Mit hoher Bandbreite, Rechenleistung und Speicherverwaltung erfüllt er strenge Sicherheitsstandards, verschmilzt mehrere Sensortechnologien zu präzisen 360°-Umgebungsmodellen und führt komplexe Algorithmen aus, um ein sicheres, dynamisches Fahrzeugverhalten zu gewährleisten – selbst bei hohen Geschwindigkeiten.

### **Nächster Schritt: gemeinsame Gestaltung der Zukunft von ADAS**

Durch die Kooperation von Bosch und Qualcomm Technologies entstehen skalierbare, kostenoptimierte Fahrzeugcomputer mit ADAS-Lösungen, die sich bereits bei zahlreichen Kunden auf dem ostasiatischen Markt durchgesetzt haben. Dies verschafft Automobilherstellern entscheidende Flexibilität und einen

klaren Migrationspfad hin zu zentralisierten Rechnerarchitekturen, die statt vieler einzelner Steuergeräte nur wenige, dafür aber besonders leistungsstarke Fahrzeugcomputer benötigen. Die Fahrzeugcomputer von Bosch und die skalierbaren Snapdragon Ride-Plattform von Qualcomm Technologies ermöglichen eine Vielzahl von Konfigurationen – von ADAS-Basisfunktionen wie Geschwindigkeits- und Abstandsregelung über Spurhalteassistenten bis hin zu fortschrittlichen automatisierten Fahrsystemen. Die ersten Fahrzeuge dieses Neugeschäfts werden voraussichtlich 2028 vom Band rollen.

Darüber hinaus lassen sich ADAS- und Cockpit-Lösungen in einer einzigen Plattform bündeln, was den Automobilherstellern noch mehr Flexibilität verschafft und die Komplexität der Architektur verringert. Aus diesem Grund arbeiten Bosch und Qualcomm Technologies auch an Lösungen, die auf bestehenden Produkten basieren: Snapdragon Ride™ Flex baut auf dieser Grundlage auf und ermöglicht die Zusammenführung von Cockpit- und ADAS-Funktionen auf einem einzigen, sicherheitszertifizierbaren SoC, wodurch die Systemkomplexität, der Stromverbrauch und die Kosten gesenkt werden. Gleichzeitig eröffnet es Automobilherstellern neue Möglichkeiten für zentralisierte Rechenarchitekturen. Die Cockpit- und ADAS-Integrationsplattform von Bosch vereint die Systemfunktionen für assistiertes und automatisiertes Fahren sowie Infotainment-Funktionen wie personalisierte Navigation und Sprachassistenten in einem einzigen Hochleistungscomputer.

Sowohl die ADAS-Systeme als auch die geschäftsbereichsübergreifenden Rechenlösungen erfüllen strenge Sicherheitsanforderungen (bis hin zu ASIL-D) und tragen gleichzeitig zur Reduzierung von Komplexität und Kosten bei. Für Autofahrer bedeutet dies einen besseren Zugang zu fortschrittlichen Level-2-Fahrfunktionen wie Spurhalteassistent, freihändigem Fahren und intelligenter automatischer Einparkhilfe.

### **Geschichte der Zusammenarbeit: Das moderne, digitalen Cockpit**

Durch die Kollaboration zwischen Bosch und Qualcomm Technologies wird das moderne digitale Cockpit neu definiert. Beide Unternehmen bedienen das gesamte Spektrum des regionalen und globalen Automobilmarktes in Nordamerika, Asien und Europa. Dank dieser Strategie ist seit Beginn der ersten Auslieferungen im Jahr 2021 ein exponentielles Wachstum zu verzeichnen: Die Stückzahl stieg von einer Million im Jahr 2023 auf zehn Millionen in weniger als drei Jahren. Dieser Meilenstein unterstreicht die gemeinsame Fähigkeit der Unternehmen, moderne Automobiltechnologien für das Zeitalter der softwaredefinierten Fahrzeuge auf globaler Ebene zu industrialisieren – vom Einstiegsmodell bis hin zur Premiumklasse. Der Erfolg beruht auf dem flexiblen und skalierbaren Ansatz von Bosch und den Snapdragon Cockpit-Plattformen.

Über die Cockpit-Integrationsplattform von Bosch lassen sich mehrere Displays und Kamerasignale im Fahrzeug ansteuern, während die Snapdragon Cockpit-Plattformen von Qualcomm Technologies hohe Rechenleistung mit energieeffizientem Design verbinden und so vielfältige Fahrerlebnisse ermöglichen. Dazu gehören hochauflösende, funktionale Displays in kostenoptimierten Systemen bis hin zu Premiumlösungen mit extrem kurzer HMI-Reaktionszeit, Konfigurationen mit mehreren Displays, immersiven multimedialen Inhalten, KI-gestützter Sprachassistenten und einem höheren Maß an Personalisierung. Die Effizienz bleibt dabei über alle Fahrzeugsegmente hinweg gewährleistet.

**Pressebilder und Infografiken sind im Bosch Media Service unter [www.bosch-press.com](http://www.bosch-press.com) verfügbar.**

**Ansprechpartner bei Bosch:**

Jennifer Gass,

Telefon: +49 711 811- 42239

E-Mail: [Jennifer.Gass@de.bosch.com](mailto:Jennifer.Gass@de.bosch.com)

**Ansprechpartner bei Qualcomm:**

Clare Conley,

Telefon: +1-858-845-5959

E-Mail: [corpcomm@qualcomm.com](mailto:corpcomm@qualcomm.com)

**Über Bosch**

*Mobility ist der größte Unternehmensbereich der Bosch-Gruppe. Er erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2025 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 56 Milliarden Euro und trug damit rund 62 Prozent zum Gesamtumsatz bei. Damit ist die Bosch-Gruppe einer der führenden Anbieter in der Mobilitätsindustrie. Bosch Mobility verfolgt die Vision einer sicheren, nachhaltigen und begeisternden Mobilität. Seinen Kunden bietet der Bereich ganzheitliche Mobilitätslösungen. Die wesentlichen Geschäftsfelder sind: Elektrifizierung, Software und Services, Halbleiter und Sensoren, Fahrzeugcomputer, fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme sowie Systeme zur Fahrdynamikregelung. Hinzu kommen Werkstattkonzepte sowie Technik und Service für den Kraftfahrzeughandel und Flottenbetreiber. Wichtige Innovationen im Automobil wie das elektronische Motormanagement, der Schleuderschutz ESP oder die Common-Rail-Dieselsystemtechnik kommen von Bosch.*

*Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 412.000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2025). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2025 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 91 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Mit seiner Geschäftstätigkeit will das Unternehmen übergreifende Trends wie Automatisierung, Elektrifizierung, Digitalisierung, Vernetzung sowie die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit technologisch mitgestalten. Die breite Aufstellung über Branchen und Regionen hinweg stärkt die Innovationskraft und Robustheit von Bosch. Mit seiner ausgewiesenen Kompetenz bei Sensorik, Software und Services ist das Unternehmen in der Lage, Kunden domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Zudem setzt Bosch sein Know-how in den Bereichen Vernetzung und künstliche Intelligenz ein, um intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Produkte zu entwickeln und zu fertigen. Bosch will mit „Technik fürs Leben“ dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH*

sowie ihre rund 490 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 82.000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten.

Mehr Informationen unter [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), [www.bosch-mobility.de](http://www.bosch-mobility.de), [www.bosch.com](http://www.bosch.com).

### **Über Qualcomm**

Qualcomm entwickelt kontinuierlich Innovationen, um intelligentes Computing flächendeckend verfügbar zu machen und so die Welt bei der Bewältigung einiger ihrer wichtigsten Herausforderungen zu unterstützen. Das Unternehmen blickt auf 40 Jahre technologische Führungsrolle bei der Entwicklung zukunftsweisender Lösungen zurück und bietet ein breites Portfolio an Lösungen, die auf hochmoderner KI, leistungsstarkem und energieeffizientem Computing sowie unübertroffener Konnektivität basieren. Die Snapdragon®-Plattformen von Qualcomm sorgen für außergewöhnliche Nutzererlebnisse, während Qualcomm Dragonwing™-Produkte Unternehmen und ganze Branchen dabei unterstützen, zu neuen Höhen aufzusteigen. Gemeinsam mit seinen Partnern ermöglicht Qualcomm die digitale Transformation der nächsten Generation, mit dem Ziel, das Leben zu bereichern, Unternehmen zu stärken und die Gesellschaft voranzubringen. Qualcomm ist Mitgestalter des Fortschritts der Menschheit.

Qualcomm Incorporated umfasst Lizenzgeschäft, QTL sowie den überwiegenden Teil des Patentportfolios. Qualcomm Technologies, Inc., eine Tochtergesellschaft von Qualcomm Incorporated, betreibt zusammen mit ihren Tochtergesellschaften im Wesentlichen alle technischen sowie Forschungs- und Entwicklungsfunktionen und nahezu alle Produkt- und Dienstleistungsgeschäfte des Unternehmens, einschließlich des QCT-Halbleitergeschäfts. Produkte der Marken Snapdragon und Qualcomm sind Produkte von Qualcomm Technologies, Inc. und/oder deren Tochtergesellschaften. Patente von Qualcomm werden von Qualcomm Incorporated lizenziert.

Snapdragon, Snapdragon Ride und Digital Chassis sind Marken oder eingetragene Marken von Qualcomm Incorporated.  
Snapdragon Ride Flex ist ein Produkt von Qualcomm Technologies, Inc. und/oder deren Tochtergesellschaften.